

Feste, Märkte und historische/traditionelle Veranstaltungen

Jährlich regelmäßig wiederkehrend

Mitte Mai	Memmingen blüht
Mitte Juni	Stadtfest
Mitte Juni-Mitte Juli	Memminger Meile und Fest der Kulturen – das Kulturfestival der Stadt Memmingen
Mitte Juli	traditionelles Kinderfest und Memminger Fischertag
Mitte September	Weinfest
Mitte Oktober	Jahrmarkt mit Vergnügungspark
Ab Anfang Dezember	Christkindlesmarkt
Alle 4 Jahre	Wallenstein-Sommer (2016)
Alle 2 Jahre	Memminger Kabarett-Tage (Frühjahr 2015)
Alle 2 Jahre	Nachturnzug (Jan./Feb. 2015)

Gesundheitswesen

Klinikum mit 500 Betten einschließlich Kinderklinik (zusätzlich 40 stationäre und 8 teilstationäre Betten Psychiatrie), Sozialpädiatrisches Zentrum, Berufsfachschulen für Krankenpflege und Kinderkrankenpflege, Dialysezentrum, ambulante kirchliche Krankenpflege (katholisch, evangelisch), Kurzzeitpflegezentrum der Diakonie mit 12 Betten, Tagespflege im Rheineck-Haus (15 Plätze).
 20 Ärzte für Allgemeinmedizin
 7 Ärzte für Kinderheilkunde
 89 Fachärzte
 51 Zahnärzte
 19 Apotheken

Soziale Einrichtungen

6 Alten- u. Pflegeheime	19 Kindergärten
1 Tagespflegeeinrichtung	5 Kinder- und Jugendhorte
1 Kurzzeitpflegeeinrichtung	10 Kinderkrippen
Betreutes Wohnen (239 Wohnungen)	2 Jugendzentren
6 Wohnheime für Behinderte	1 Familienberatungsstelle
Heilpädagogische Jugendhilfeeinrichtung	Betreutes Jugendwohnen
Heilpädagogische Tagesstätte	

Energieversorgung

Die Gas- und Wasserversorgung wird durch die Stadtwerke Memmingen (gegründet 1862) gewährleistet. Im Jahr 2013 wurden 402 kWh Gas abgegeben. An das Erdgasnetz (190 km) sind inzwischen 9925 Kunden angeschlossen. Die Wasserabgabe belief sich im Jahr 2013 auf 2,9 Mio. m³ (8987 Kunden). Die Förderung der erforderlichen Grundwassermenge erfolgt aus zwei Tiefbrunnen südlich der Gemeinde Benningen. Das Wasserrohrnetz hat eine Länge von 203 km.

Wirtschaftsstruktur

Oberzentrale Funktion für einen Einzugsbereich von rund 261000 Einwohnern. (Stand: 30. 06. 2013)

sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	
insgesamt	28 622
davon	
männlich	15 508
weiblich	13 114
Land- u. Forstwirtschaft	85
Produzierendes Gewerbe	11 598
Handel, Gastgewerbe u. Verkehr	6 467
Sonstige Dienstleistungen	10 472

Fremdenverkehr

677 Fremdenbetten in 14 Beherbergungsbetrieben

Gästeübernachtungen insgesamt	2007	89 798
	2008	95 178
	2009	101 195
	2010	116 004
	2011	122 975
	2012	122 069
	2013	123 103

über 130 Restaurants, Cafés, Weinstuben u. a.

Kfz-Bestand

Kfz insgesamt zum 31. 12. 2013	31 498
davon PKW	75,58 %
Motorräder	6,48 %
LKW	5,38 %
Anhänger, Zugmaschinen, Omnibusse und Sonstige	12,56 %

Parkmöglichkeiten

Tiefgarage Stadthalle	450 Stellplätze
Parkhaus Schwesterstraße	335 Stellplätze
Parkhaus Krautstraße	278 Stellplätze
Parkhaus Fa. Karstadt	240 Stellplätze
Parkhaus Bismarckstraße	527 Stellplätze
Parkhaus Steinbogenstraße	330 Stellplätze
Parkhaus Neue Schranne	105 Stellplätze

22 Innenstadtparkplätze an Parkuhren, 595 mit Parkautomaten, 54 Parkplätze mit Parkscheibe, 27 Behindertenparkplätze sowie am Altstadtrand zahlreiche Parkplätze für Langzeitparker. 1 Busparkplatz, 1 Wohnmobilparkplatz. Ein Parkleitsystem leitet den Parkplatzsuchenden über 22 beleuchtete Hinweistafeln mit den aktuellen Anzeigen „frei“, „belegt“ oder „geschlossen“ in die Memminger Parkhäuser. Auf den überirdischen Parkplätzen sowie in den Parkhäusern kann mit Geldkarte bezahlt werden.

Behörden und sonstige Einrichtungen

Stadtverwaltung (Kreisverwaltungsbehörde), Landgericht, Amtsgericht, Jobcenter MM, Agentur für Arbeit, Finanzamt, Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Staatliches Vermessungsamt, Zollamt, IHK-Regionalgeschäftsstelle Handwerkskammer für Schwaben, Kreishandwerkerschaft, Städtisches Gesundheitsamt, Städtisches Veterinäramt, Autobahndirektion, Justizvollzugsanstalt, Krankenkassen, Kreisbildstelle, Landratsamt (Zweigstelle), Notariate, Staatsanwaltschaft, TÜV-Außenstelle, Existenzgründungszentrum, Bayerische Landesbrandversicherung, Deutsche Bahn AG, Deutsche Post AG, Staatliches Forstrevier

Polizei

Polizeiinspektion, Autobahnpolizeistation, Kriminalpolizeiinspektion.

Auskünfte: Stadtinformation
 Marktplatz 3, 87700 Memmingen
 Telefon: 08331/850-172/-173
 Telefax: 08331/850-178
 Internet: www.memmingen.de
 E-Mail: info@memmingen.de



memmingen – Daten • Zahlen • Fakten



Geschichte

um 300	römische Militärsiedlung
um 500	alemannische Dorfsiedlung
um 800	fränkische Königshofsiedlung
1128	erste urkundliche Nennung
Mitte 12. Jh.	Stadtwerdung unter Herzog Welf. VI.
1268	Beginn der Reichsstadtzeit
Mitte 14. Jh.	Verfassungsänderung – Herrschaft der Zünfte
14. – 16. Jh.	Blütezeit der Reichsstadt
	Handelsfahrten nach Indien und Venezuela
	Wirken der Maler- und Bildhauerfamilie Strigel
1525	Abfassung der 12 Bauernartikel, Bauernkrieg – Reformation; Memmingen wird evangelisch
1630	im 30-jährigen Krieg mehrmonatiger Aufenthalt Wallensteins
1632	Aufenthalt des Schwedenkönigs Gustav Adolf
18. + 19. Jh.	Niedergang der Reichsstadt
1803	Memmingen wird bayerisch; Grenz- und Landstadtsituation
1862	Eröffnung der ersten Bahnlinie
Ende 19. und Anfang 20. Jh. ab 1972	Sprengung des Mauergürtels. Heute sind noch rund 1,5 km Stadtmauer mit 10 Toren und Türmen erhalten
	Gebietsreform, Eingemeindung der Stadtrandgemeinden Amendingen, Buxach und Hart, Eisenburg, Steinheim, Dickenreishausen, Volktrathofen und Ferthofen. Memmingen bleibt kreisfrei.
1993	Memmingen wird zum Oberzentrum aufgestuft.

Stadtgebiet

Größe	70,140 km²/Einwohner je km²: 592
Höhenlage: Ortsmitte (Marktplatz)	595,4 m über NN
höchster Punkt (Wasserhochbehälter)	678,90 m über NN
tiefster Punkt (Iller/Egelsee)	561,5 m über NN
Größte Ausdehnung:	
Nord-Süd	14,573 km
Ost-West	11,363 km
Breitengrad (Marktplatz)	47° 59' 14"
Längengrad (Marktplatz)	10° 10' 56"
Umfang	82,469 km
Landwirtschaftliche Nutzfläche	3 481 ha
Wald	1 708 ha
Gewässer	52 ha
öffentliche Verkehrsflächen	531 ha
Erholungs- und Grünflächen	69 ha
Fußgängerzonen	1 040 m

Verkehrslage

Am Autobahnkreuz Memmingen kreuzen sich die A 7 (dänische Grenze in Ellund – Schleswig Holstein – Hamburg – Niedersachsen – Hessen – mehrfacher Wechsel zwischen Bayern und Baden-Württemberg – Füssen – Fernpass – Österreich – Italien) und die A 96 (München – MM – Lindau – Österreich – Schweiz). B 300 Augsburg – MM, B 312 Stuttgart/Flughafen – Reutlingen – MM. Bahn: Kreuzungspunkt der Fernstrecken Dortmund – Ulm – MM – Oberstdorf und München – Augsburg – MM – Lindau (CH). Knotenbahnhof mit Stundentakt in alle Richtungen mit Systemhaltebahnhof des Intercity- und Euro-City-Netzes München – Zürich, EC- und IC-Station, Allgäu-Airport.

Klimatische Verhältnisse 2013 (ohne Gewähr)	2013	2012
Niederschlag: Jahresmenge (Liter pro m ²)	948,7	1043
Sommertage	46	52
Frosttage	109	93
Lufttemperatur, Jahresmittel	+ 8,22 °C	+ 8,92 °C
absoluter jährlicher Höchstwert	+ 35,8 °C	+ 33,6 °C
absoluter jährlicher Tiefstwert	- 15,9 °C	- 21,8 °C

Einwohner

Bevölkerungsentwicklung	1800	7000
	1880	8406
	1900	10889
	1950	25343
	1969	35454
	2000	40977

Einwohner zum 31. 12. 2013	41 538
davon männlich	48,64 %
weiblich	51,36 %
Deutsche	86,67 %
Ausländer	13,33 %
katholisch	40,10 %
evangelisch	26,33 %
sonstige	33,57 %

Stadtrat

40 Sitze (2014–2020)

Sitzverteilung: CSU 12, SPD 8, CRB 6, FW 5, Die Grünen 3, ÖDP 5, FDP 1

Oberbürgermeister:	Dr. Ivo Holzinger, SPD
2. Bürgermeisterin:	Margareta Böckh, CSU (bis 30.04.2014)
3. Bürgermeister:	Helmut Börner, FW (bis 30.04.2014)

Stadtverwaltung, Postfach 1853, 87688 Memmingen

Telefon (08331) 850-0, Telefax (08331) 5433

E-Mail: stadt@memmingen.de

Patenschaften/Partnerschaften

1955/56	Übernahme der Patenschaft für Stadt und Kreis Freudenthal/Altwater im Sudetenland
1976	Partnerschaft mit der Stadt Glendale in Arizona/USA
1981	Partnerschaft mit der Provinz Teramo/Abruzzen, Italien
1986	Partnerschaft mit der Stadt Teramo/Abruzzen, Italien
1990	Partnerschaft mit der Stadt Auch/Dept. Gers, Frankreich
1990	Partnerschaft mit der Lutherstadt Eisleben/Sachsen-Anhalt
2009	Partnerschaft mit Karatas/Provinz Adana, Türkei
2009	Partnerschaft mit Kiryat Shmona/Israel
2009	Partnerschaft mit Litzelsdorf, Burgenland/Österreich
2009	Partnerschaft mit Tschernigiv/Ukraine

Freundschaften

Colmar, Elsaß/Frankreich

Haushalt der Stadt

Verwaltungshaushalt	120.819.420 €
Vermögenshaushalt	20.318.000 €
Hebesätze: Gewerbesteuer	330 v.H.
Grundsteuer A/B	260/350 v.H.
Pro Kopf-Verschuldung 31. 12. 2013	762 €

Schulwesen

5 Grundschulen, 2 Mittelschulen, 1 Grund- und Mittelschule, Sonderpädagogisches Förderzentrum, Private Schule zur individuellen Lebensbewältigung, 2 Gymnasien, Städtische Realschule, Staatliche Realschule, Städtische Fachschule für Wirtschaftsinformatik, Staatliche Fachoberschule mit Berufsoberschule, Kaufmännisches Bildungszentrum Jakob Küner mit Kaufm. Berufsschule und Wirtschaftsschule, gewerbliche Berufsschule mit Berufsgrundschuljahr, Technikerschule, Staatliche Berufsschule für Agrar- und Hauswirtschaft, Staatliche Berufsfachschule für Hauswirtschaft und Kinder- und Sozialpflege, Städtische Berufsfachschule für Krankenpflege, Kinderkrankenpflege und Krankenpflegehilfe, Städtische Sing- und Musikschule, Volkshochschule, Private schulvorbereitende Einrichtung, Kirchliche Bildungswege, Kolping-Bildungswerk, Berufsbildungs- und Technologiezentrum der Handwerkskammer für Schwaben (BTZ), Werkstätte für Behinderte, Institut für angewandte Forschung Memmingen e.V. (IAFM) früher ZAM, Berufliche Fortbildungszentren der Bayerischen Arbeitgeberverbände e.V. (Fachschule für Altenpflege) (bfz). 1 private Hochschule (Business School)

Sport und Freizeit

1 Hallenbad, 1 beheiztes Freibad, 1 Eissporthalle mit Freilauffläche, 1 Fußball-Arena, 1 Sportstadion mit 400 m-Laufbahn, 23 Fußballplätze, 24 Turnhallen, mehrere Schießsportanlagen, 3 Tennishallen, rd. 40 Tennisplätze, 1 Trimmfad, 5 Beachvolleyballfelder, 5 Kneippanlagen, 1 Streethockeyplatz, 1 Reithalle, ca. 5 Kegelbahn-Anlagen, 1 Bowling-Center, 22 Kinderspiel- und Bolzplätze, zahlreiche Fitness-Studios, Nordic Walking, BMX-Bahn, Beschildertes Radwegenetz + Wanderwegenetz Memmingen – Unterallgäu. 59 Sportvereine bieten nahezu alle Sportarten an. Informationen erteilt hierzu gerne das Städtische Sportamt, Telefon (08331) 850-125, 850-124

Kulturelle Einrichtungen

Landestheater Schwaben
Stadthalle
Kulturwerkstatt
Kulturzentrum Kaminwerk
Kreuzherrnsaal: Ausstellungen u. Konzerte
PiK (Parterretheater im Künerhaus)
Stadtbibliothek mit 75 000 Medieneinheiten
Stadtarchiv
wissenschaftliche Stadtbibliothek
Mediothek des Maximilian-Kolbe-Hauses
Stadtmuseum im Hermansbau:
Exponate zur Reichsstadtgeschichte, Barockgalerie Johann Heiss Künersberger Fayencen, Abteilung zum jüdischen Leben, Heimatmuseum Freudenthal.
Museen im Antonierhaus: Antoniter-Museum (Hospitalorden der Antoniter) und Strigel-Museum (Sammlung für Alte Kunst).
MEWO Kunsthalle: wechselnde Ausstellungen moderner Kunst, Graphiksammlung
Cineplex Kino mit 10 Sälen (1290 Sitzplätze)